

Allgemeine Zeitung

RHEIN MAIN PRESSE

ALLGEMEINE ZEITUNG / LOKALES / OPPENHEIM / VG RHEIN-SELZ / DALHEIM

Dalheim

22.07.2014

Fußballturniere und Spielenachmittag beim Festwochenende zum 125-Jährigen beim TuS Dalheim



Der neu erworbene Körperumfang in den Sumoringer-Anzügen eröffnete den jüngsten Besuchern ungeahnte Möglichkeiten. Sie hatten schließlich auch beim gegenseitigen Herumschubsen.

Foto: hbz/Stefan Sämmer

Von Nadine Herd

DALHEIM - Fröhliches Kinderlachen und munteres Treiben rund um den Sportplatz begrüßte die Besucher beim Festwochenende anlässlich des 125-jährigen Vereinsjubiläums des TuS Dalheim. Die zweitägige Veranstaltung begeisterte die Besucher und bot mit ihrem abwechslungsreichen Programm Spiel und Spaß für Groß und Klein.

Los ging es am Samstag mit dem F-Jugend-Turnier der Mini-Fußballer. „Wir wollten damit die Fußballtradition in Dalheim wiederbeleben“, informierte der Erste Vorsitzende Wolfgang Schweitzer. Dies scheint den Verantwortlichen bestens gelungen zu sein. Fünf Mannschaften spielten um den Turniersieg. Diesen errangen die Knirpse des FC Nackenheim und die Gastgeber konnten sich über den zweiten Platz auf dem Treppchen freuen. Auf Rang drei landete der Fußballnachwuchs der SG Selzen-Hahnheim.

Gastgeber auf Platz zwei

Doch nicht nur die Kleinen zeigten im Rahmen des Festwochenendes spielerische Klasse: Beim Jedermann-Turnier traten fünf Freizeitmannschaften gegeneinander an. Die Dalheimer Fußballfreunde sicherten sich hier – wie die Mini-Kicker – den zweiten Platz. Turniersieger wurde der „FC Aule“ aus Nierstein und über Platz drei freuten sich die „Elfriede-Kicker“.

Am Abend war dann Party angesagt. Groß war die Zahl der Dalheimer und der Freunde des Dalheimer TuS, die gemeinsam zu Live-Musik der Band „Guttandins“ bis in die Nacht hinein den 125-jährigen Geburtstag ihres Vereins feierten. Der Fest-Sonntag startete mit einem Familiengottesdienst im Zelt am Sportplatz und wurde vom evangelischen Posaunenchor Dalheim musikalisch mitgestaltet. „Wir freuen uns sehr, dass die Kollekte des Gottesdienstes dem Verein zugute kommen soll“, erklärte Schweitzer und unterstrich das gute Verhältnis des TuS zur evangelischen Kirchengemeinde.

Anschließend konnten sich alle Besucher beim deftigen Mittagstisch stärken und ab 13 Uhr startete dann der große Sport- und Spielenachmittag auf dem Areal. Für die Kinder war ein gigantisches Spieleparadies mit diversen Stationen aufgebaut worden. Eine riesige Hüpfburg begeisterte die kleinen Besucher ebenso wie der Hindernisparcours, das Dosenwerfen oder das Fische-Angeln. Besonders viel Spaß hatten allerdings augenscheinlich die Knirpse, die sich in die voluminösen Sumoringer-Anzüge werfen durften und mit dem neu gewonnen Bauchumfang ihre Kontrahenten vor sich her schubsen konnten. Außerdem präsentierten im Laufe des Nachmittags verschiedene Tanz- und Turngruppen den TuS auf der Bühne im Festzelt. Hier zeigten die „Tanzmäuse“ mit ihrem Indianertanz ebenso ihr Können wie die „Dancing Silhouettes“ und die Zumba-Tänzerinnen des Vereins. Die Kinderturngruppe „Kleine Strolche“ bot zudem eine eindrucksvolle Kostprobe ihres Könnens. So manchen Besucher zog es dann auch zu der kleinen Bilderausstellung an der Bühne. Hier konnte man in die jüngere Vereinsgeschichte abtauchen. Die gute Stimmung während des Festwochenendes unter den Besuchern und den teilnehmenden Sportlern war eine tolle Werbung. „Wir wollen einfach Spaß am Sport vermitteln“, erklärte Schweitzer die Zielsetzung des Vereins. Denn nur so seien die Mitglieder mit Freude dabei und die Vorstandsarbeit mache um so mehr Spaß.